Rhein-Nahe Kultur und Dialog e.V.
Franz-Kirsten-Str. 1, Gebäude A, Anbau A2
55411 Bingen am Rhein

Informationen zum Winterferienprogramm 2026

Gemeinsam lernen, wachsen und Gemeinschaft erleben

Liebe Erziehungsberechtigte, liebe Jugendliche,

unsere Jugendfreizeit in den Schulferien steht bevor. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit den Jugendlichen abwechslungsreiche und inspirierende Tage zu verbringen. Das Ferienprogramm wird begleitet und verbindet Bildung, persönliche Entwicklung und gemeinschaftliche Aktivitäten.

Im Mittelpunkt steht die Frage, wie junge Menschen ihre Fähigkeiten entdecken, ihre Interessen weiterentwickeln und ihren eigenen Weg bewusst gestalten können. Wir möchten einen Rahmen schaffen, in dem sie sich wohlfühlen, neue Kontakte knüpfen, voneinander lernen und eigene Ideen einbringen können.

Unser pädagogisches Anliegen

Die Jugendlichen sollen erfahren, wie wichtig Kommunikation, gegenseitiger Respekt und Zusammenarbeit für ein gelingendes Miteinander sind. Durch gemeinsame Aufgaben und Erlebnisse lernen sie, Verantwortung zu übernehmen, unterschiedliche Perspektiven wahrzunehmen und Konflikte konstruktiv zu lösen.

Zugleich möchten wir insbesondere Jugendlichen, die neu nach Deutschland gekommen sind, das Ankommen und die Orientierung erleichtern. Gemeinsame Gespräche, Lese- und Lernangebote sowie Aktivitäten in der Gruppe fördern die Sprachpraxis, stärken das Zugehörigkeitsgefühl und eröffnen Möglichkeiten, neue Freundschaften zu schließen.

Inhalte und Schwerpunkte des Ferienprogramms

1. Workshops und thematische Arbeit

In abwechslungsreichen Workshops setzen sich die Jugendlichen mit Themen aus ihrer Lebenswelt auseinander. Dazu gehören beispielsweise Identität und persönliche Stärken, Werte und Ziele, Kommunikation, Zusammenleben, Medienkompetenz sowie der Umgang mit Herausforderungen im Alltag. Die Themen werden altersgerecht und praxisnah vermittelt.

Die Workshops beginnen mit einer Einführung und gemeinsamen Zielklärung. Anschließend arbeiten die Jugendlichen einzeln oder in Kleingruppen an Aufgaben, diskutieren Fragestellungen und entwickeln eigene Ideen und Lösungsansätze.

2. Gruppenarbeiten und gemeinsames Lernen

Bei kooperativen Aufgaben und Projekten lernen die Jugendlichen, sich abzusprechen, Aufgaben zu verteilen und gemeinsam Verantwortung zu tragen. Dabei werden Teamfähigkeit, Rücksichtnahme, Selbstständigkeit und Problemlösungskompetenz gestärkt.

3. Ergebnisse präsentieren und Workshops reflektieren

Im Anschluss an die Workshops erhalten die Gruppen Gelegenheit, ihre Ergebnisse vorzustellen – zum Beispiel in kurzen Präsentationen, Plakaten, kreativen Beiträgen oder Gesprächsrunden. Gemeinsam reflektieren wir, was sie gelernt haben, welche Erfahrungen sie gemacht haben und wie sich die gewonnenen Erkenntnisse im Alltag anwenden lassen. Wertschätzendes Feedback und konkrete nächste Schritte runden die Einheiten ab.

4. Lesen, Sprache und Wissen

Gemeinsame Lesezeiten, Gesprächsrunden und thematische Lerneinheiten fördern die Lesefreude, den Wortschatz und die sprachliche Ausdrucksfähigkeit. Die Jugendlichen können Texte und Inhalte gemeinsam erschließen, Fragen stellen und ihre Gedanken formulieren. Das Lernen findet bewusst in einer offenen und motivierenden Atmosphäre statt – nicht im klassischen Schulunterricht.

Rhein-Nahe Kultur und Dialog e.V.
Franz-Kirsten-Str. 1, Gebäude A, Anbau A2
55411 Bingen am Rhein

5. Persönliche Entwicklung und Zukunftsperspektiven

Die Jugendlichen werden angeregt, sich mit Fragen wie „Wer bin ich?“, „Was kann ich gut?“ und „Was möchte ich in meinem Leben erreichen?“ auseinanderzusetzen. Sie entdecken persönliche Stärken, formulieren eigene Ziele und überlegen, welche Schritte sie auf dem Weg dorthin gehen können. Bei Bedarf erhalten sie individuelle Unterstützung und Orientierung.

6. Sport, Musik, Spiel und kreative Aktivitäten

Bewegungsangebote, Sport, Musik, Spiele und kreative Aufgaben schaffen Ausgleich und fördern Begegnung. Im gemeinsamen Tun können die Jugendlichen Talente entdecken, Erfolgserlebnisse sammeln und Gemeinschaft erleben. Die Aktivitäten werden so gestaltet, dass möglichst alle teilnehmen und sich einbringen können.

7. Ausflüge und gemeinschaftliche Erlebnisse

Gemeinsame Ausflüge und Freizeitaktivitäten ermöglichen neue Erfahrungen außerhalb des gewohnten Alltags. Sie bieten Gesprächsanlässe, stärken den Gruppenzusammenhalt und fördern das gegenseitige Kennenlernen.

Begleitung und Unterstützung

Die Betreuerinnen und Betreuer unterstützen die Gruppenarbeit, fördern ein respektvolles Miteinander und stehen bei Fragen oder persönlichen Anliegen als Ansprechpersonen zur Verfügung. Dabei achten wir auf eine wertschätzende Atmosphäre, in der sich alle Jugendlichen ernst genommen und sicher fühlen können.

Was möchten wir erreichen?

Unser Ziel ist es, die Jugendlichen in ihrer sprachlichen, sozialen und persönlichen Entwicklung zu stärken. Sie sollen neue Impulse erhalten, eigene Fähigkeiten entdecken, Selbstvertrauen gewinnen und erleben, dass sie durch gemeinsames Handeln viel erreichen können. Gleichzeitig möchten wir ihnen sinnvolle Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung eröffnen und sie darin bestärken, ihre Zeit aktiv, kreativ und verantwortungsbewusst zu nutzen.

Wir freuen uns auf eine erlebnisreiche gemeinsame Zeit und auf viele schöne Begegnungen

Informationen	
Zeitraum:	22.12.2026 – 27.12.2026
Ort:	Kleinweidelbach 5, 55494 Liebshausen

Bitte zahlen Sie die Teilnahmegebühr fristgerecht auf das Vereinskonto ein:	
Empfänger:	Rhein-Nahe Kultur und Dialog e.V.
IBAN:	DE77 5605 0180 0017 1644 35
BIC:	MALADE51KRE
Kreditinstitut:	Sparkasse Rhein-Nahe
Betrag:	200,00 €
Verwendungszweck:	WF26- Mädchen – Vorname Nachname
Bezahlfrist:	Innerhalb von 14 Tagen nach der Anmeldung

Bitte beachten Sie die Dokumente **Allgemeine Geschäftsbestimmungen (AGB)** und **Regelwerk.**
Für Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.